

„Mehr Drama Baby!“ – Erster bundesweiter Tag der Theaterpädagogik Freitag, der 27.02. 2015

Rundschreiben – an alle Interessierten!

Theaterpädagogik, was ist das?

Theaterpädagogische Projekte, Kurse und Gruppen sind wesentlicher Bestandteil kultureller Bildungsangebote. Theaterpädagoginnen und Theaterpädagogen arbeiten z.B. in Schulen, Kindergärten, Freizeiteinrichtungen, Theatern, Museen, Unternehmen, Krankenhäusern und Seniorenheimen. Der Stand der qualifizierten theaterpädagogischen Ausbildung hat sich enorm verbessert, Ausbildungsinstitute und Fachhochschulen bilden nach zertifizierten Richtlinien aus und vergeben qualifizierte und international anerkannte Abschlüsse.

Dennoch wissen viele Menschen nicht, wie vielfältig und unterschiedlich die Anwendung und Erprobung theaterpädagogischer Mittel sein kann. Das liegt auch daran, dass viele dieser Prozesse nicht öffentlich sind, wie z.B. Proben, Workshops oder schulinterne Aufführungen. Der Bundesverband Theaterpädagogik e.V. (BuT) will - gemeinsam mit vielen Kooperationspartnern und Paten, die den Tag der Theaterpädagogik unterstützen - zeigen, wie vielseitig und berührend die Praxis der Theaterpädagogik in diesem Land sein kann und ruft daher alle Lehrer, Workshop-Leiter, Regisseure, Dramaturgen, Tanz- Musik- und eben Theaterpädagogen auf, ihre theaterpädagogische Arbeit an einem Tag im Jahr öffentlich zu präsentieren.

Termin:

Save the date Freitag, der 27.02. 2015 Save the date Freitag, der 27.02. 2015 Save the date

Aufruf

Alle, die Theater mit Nicht-Profis machen, sei es in der Schule, an Kindergärten und Universitäten, Theatern, Kinder- und Jugendzentren, Kliniken, Amateurgruppen, Justizvollzugsanstalten oder in freien Gruppen, sind aufgerufen, am Freitag, den 27.2. 2014, vormittags, nachmittags, abends oder nachts Prozesse und Ergebnisse ihrer künstlerischen Arbeit öffentlich vorzustellen. Jeder nutzt dafür die Räume, die ihm auch sonst zur Verfügung stehen und organisiert eigenverantwortlich die Veranstaltung, also z.B. die Probe, den Workshop, die Aufführung, Diskussion oder Ausstellung. Auf der BuT - Website können die Veranstalter ihren Termin veröffentlichen, sich Pressematerialien herunterladen und so für eine bundesweite Öffentlichkeit sorgen. Die Veranstaltungen können gerne etwas sein, was gerade in der aktuellen Arbeit entsteht und müssen nicht extra für diesen Tag einstudiert werden. Die Beteiligung erfolgt unabhängig von der Zugehörigkeit zu einem Verband oder einer Organisation.

Ziel

Ziel ist es, theaterpädagogische Arbeit sowohl vor Ort, aber auch überregional und bundesweit bekannter zu machen und jedem, der das möchte, praktische Einblicke in die vielfältigen Formen und Themen theaterpädagogischer Arbeit zu ermöglichen. Der Tag dient auch dazu, Menschen einer Stadt oder Region, die eine Möglichkeit zum Theaterspielen suchen oder sich theaterpädagogisch weiterbilden möchten, einen Überblick zu verschaffen. Darüber hinaus möchten wir mit dieser und anderen Veranstaltungen eine öffentliche Diskussion über notwendige und wünschenswerte Rahmenbedingungen theaterpädagogischer Arbeit anstoßen, um qualifizierte und nachhaltige Arbeit zu gewährleisten. Laden Sie daher auch gerne gezielt Entscheidungsträger aus Politik, Bildung und Wirtschaft zu ihrer Veranstaltungen bei „Mehr Drama, Baby!“ ein.

Unterstützung im Vorfeld

Sie wollen den „1. bundesweiten Tag der Theaterpädagogik“ unterstützen? Ganz einfach:

- Merken Sie in der Terminplanung Ihrer Einrichtung oder Gruppe den Termin vor und sammeln Sie Ideen, wie Sie sich dort präsentieren möchten.
- Schließen Sie sich als Verband oder Institution dem Aufruf an.- Schicken Sie – unter Verwendung des beiliegenden Briefes – den Aufruf an Freunde und Bekannte um möglichst viele Kolleg/innen zu erreichen.
- Suchen Sie regional nach Kooperationspartnern und bieten Sie an dem Tag gemeinsam Veranstaltungen an, um eine größere Resonanz zu erzielen.
- Melden Sie sich in der Geschäftsstelle des BuT, wenn Sie die Vorbereitung des Tages durch ehrenamtliche Mitarbeit unterstützen möchten. Gesucht werden u.a. Grafiker/innen und Mitarbeiter/innen der Öffentlichkeitsarbeit.
- Spenden Sie für die Vorbereitung und Durchführung des Tages an: Bundesverband Theaterpädagogik, Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 370 205 00, Konto-Nr. 70 787 00, *Stichwort „More Drama, Baby!“*
- Füllen Sie den Internet-Fragebogen aus (ab dem 30.8.) und melden sich mit Ihrer Veranstaltung bis zum 30.11. 2014 verbindlich an.

Zeitplan (Stand Mai 2014)

<i>Mitte Mai 2014</i>	Erster Aufruf über die Verteiler des BuT
<i>30.6. 2014</i>	Einsendeschluss der ersten Anmeldungsphase und für „Patent“
<i>30.08.</i>	Beginn der verbindlichen Anmeldephase
<i>30.11. 2014</i>	Ende der verbindlichen Anmeldephase für Veranstaltungen (aber keine Ausschlussfrist)
<i>Dezember 2014</i>	Bundesweite Veröffentlichung aller Veranstaltungen
<i>27.02. 2015</i>	„Mehr Drama, Baby!“ Erster bundesweiter Tag der Theaterpädagogik

Fragen und Information:

Bundesverband Theaterpädagogik
Genter Straße 23
Raimund Finke, Elisa Rogmann, Elisabeth Ostendorp

**Bitte merken Sie sich den Termin vor und beteiligen Sie sich mit einer eigenen Veranstaltung an „Mehr Drama, Baby! Erster bundesweiter Tag der Theaterpädagogik
Vielen Dank!**

Mit herzlichen Grüßen

Jessica Höhn, Köln, Erweiterter Vorstand Bundesverband Theaterpädagogik e.V.
Lorenz Hippe, Berlin, 1. Vorsitzender Bundesverband Theaterpädagogik e.V.
Raimund Finke, Geschäftsführer Bundesverband Theaterpädagogik e.V.